

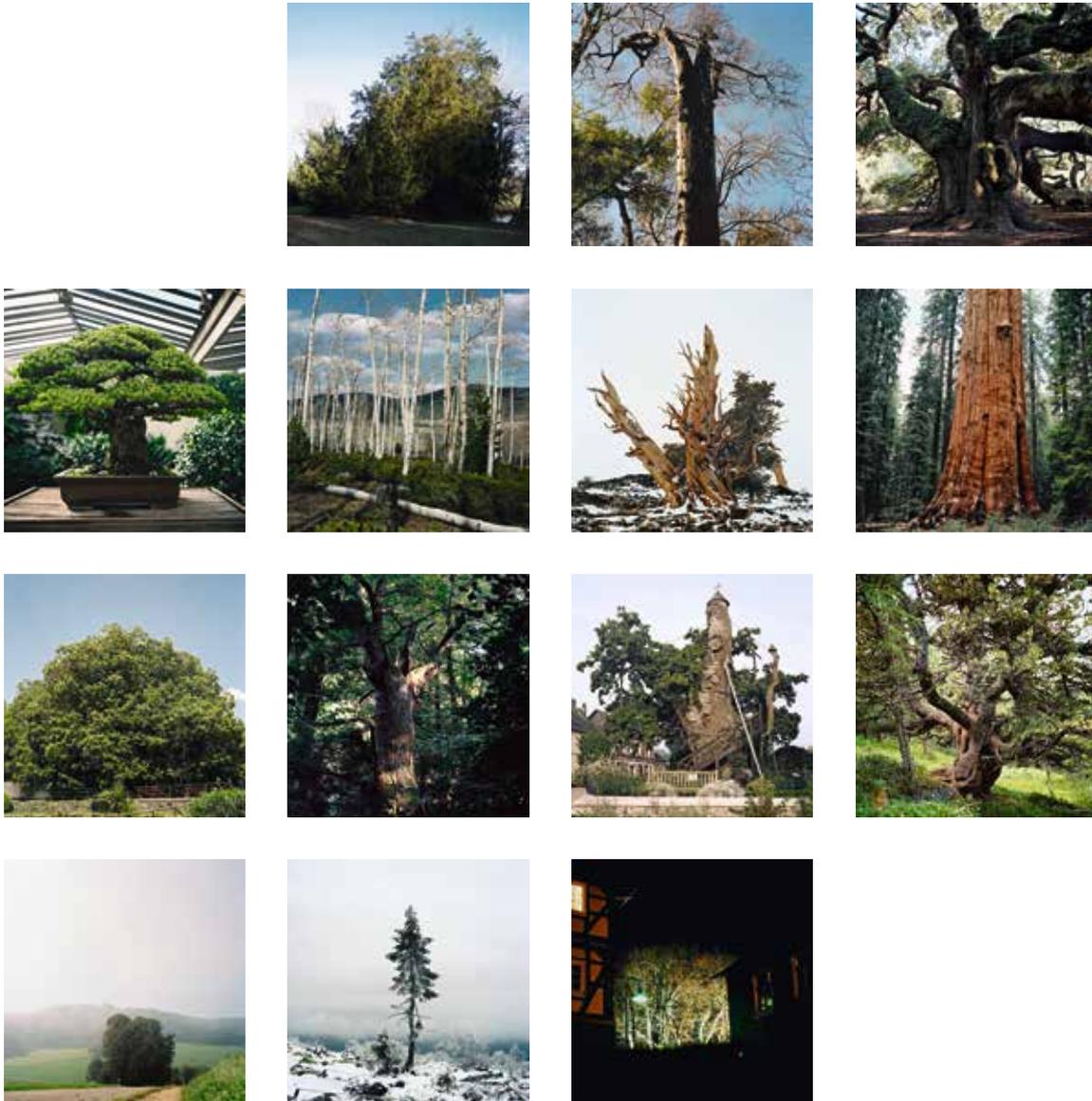


Zora del Buono

DAS LEBEN DER MÄCHTIGEN

Reisen zu alten Bäumen

NATURKUNDEN



INHALT

- 7** Einführung
- 11** Ankerwycke Yew – Europäische Eibe / Berkshire, Großbritannien
- 19** Senator & Lady Liberty – Aufrechte Sumpfyypressen / Florida, USA
- 29** Angel Oak – Virginia-Eiche / South Carolina, USA
- 39** Hiroshima Survivor – Zwerg-Mädchenkiefer / Washington, D.C., USA
- 47** Pando – Amerikanische Zitterpappel / Utah, USA
- 57** Bristlecone Pine – Langlebige Kiefer / Kalifornien, USA
- 67** General Sherman Tree – Riesenmammutbaum / Kalifornien, USA
- 77** Castagno dei Cento Cavalli – Edelkastanie / Sizilien, Italien
- 85** Dicke Marie – Stiel-Eiche / Berlin, Deutschland
- 97** Eiche von Allouville-Bellefosse – Stiel-Eiche / Normandie, Frankreich
- 105** Arve Muottas da Schlarigna – Arve / Engadin, Schweiz
- 113** Linde von Linn – Sommer-Linde / Aargau, Schweiz
- 127** Old Tjikko – Gemeine Fichte / Dalarna, Schweden
- 135** Dorflinde Schenklengsfeld – Sommer-Linde / Hessen, Deutschland



BRISTLECONE PINE

Pinus longaeva Langlebige Kiefer

57

- 5 065 Jahre / HÖHE: 5 bis 9 Meter / STAMMUMFANG: 5 bis 6 Meter
- Inyo National Forest, White Mountains, Kalifornien, USA /
37° 23' N, 118° 11' W / 2 950 Meter ü. M.

Endlich Kalifornien. Den Mormonenstaat verlassen, den Spielerstaat in all seiner Trostlosigkeit durchquert, stundenlanges einsames Fahren, verfallene Motels mit im Wind schlagenden Türen, Salzseen und Minendörfer, Felsformationen in changierenden Brauntönen, dann plötzlich diese grünschillernde Landschaft, die wie eine Oase aus der Wüste auftaucht, ein breites Tal, mehr eine Hochebene, darin der Owens River, der Los Angeles mit Wasser versorgt, von zwei Gebirgszügen eingefasst, die White Mountains im Osten, die Sierra Nevada im Westen, eine Landschaft, die freies Atmen ermöglicht, die nach Zukunft riecht und nach der Möglichkeit eines gelungenen Lebens.

Dies allerdings ist die Geschichte eines Scheiterns, eines doppelten sogar, doch auch die eines gut gewahrten Geheimnisses, das die Fantasie beflügelt und einen beschenkt. In den White Mountains wächst seit 5 065 Jahren eine namenlose *Langlebige Kiefer*, deren Alter erst vor Kurzem bestimmt wurde und deren Standort nicht bekannt gegeben wird, weil sie als weltältester Einzelbaum gilt und man sie vor Zugriffen schützen will, damit es ihr nicht ergeht wie ihrem Artgenossen in Nevada, dem *Prometheus*, der 1964 von einem Geografiestudenten gefällt worden war. In diesen Bergen lebt auch der berühmte *Methuselah*, der nach dem Tod des *Prometheus* und bis zur Datierung des Namenlosen mit seinen heute mindestens 4 839 Jahren die Nummer 1 in der globalen Ältestenrangliste war, auch er ist zu seinem Schutz nicht gekennzeichnet und steht mit acht anderen über viertausend Jahre alten *longaeva*-Kiefern an einem zugigen Nordhang, den man zu Fuß erreichen kann.

Auf dreitausend Metern Höhe liegt auf den besonnten Hängen Ende Mai kein Schnee mehr, die Wanderung scheint auch für Ungeübte möglich, sofern